



CORPORATE NEWS

PAION VERGIBT LIZENZRECHTE FÜR REMIMAZOLAM IN SÜDKOREA AN HANA PHARM

- PAION erhält Vorauszahlung in Höhe von EUR 1 Mio.
- Mögliche Meilensteinzahlungen von bis zu EUR 2 Mio.
- Umsatzbeteiligung in Höhe von 10% vereinbart

Aachen, 28. Oktober 2013 – Das biopharmazeutische Unternehmen PAION AG (ISIN DE000A0B65S3; Frankfurter Wertpapierbörse, General Standard: PA8) und Hana Pharm, Südkorea, haben eine Vereinbarung für eine Remimazolam-Lizenz abgeschlossen. Danach erhält Hana Pharm die exklusiven Lizenzrechte für die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Remimazolam in Südkorea.

PAION erhält durch den Abschluss der Lizenzvereinbarung eine Vorauszahlung in Höhe von insgesamt EUR 1 Mio. Diese beinhalten EUR 0,3 Mio. aus einer Optionszahlung (bereits im Juli 2013 erhalten) und EUR 0,7 Mio. sind durch die heutige Unterzeichnung des Lizenzvertrages fällig. Darüber hinaus sind mögliche Meilensteinzahlungen von bis zu EUR 2 Mio. und eine Beteiligung in Höhe von 10% an den Umsätzen auf dem südkoreanischen Markt vereinbart worden.

Hana Pharm ist verantwortlich für die Durchführung und Finanzierung der Entwicklungsarbeit und Marktzulassung in Südkorea. Hana Pharm beabsichtigt Remimazolam in allen Indikationen zu vermarkten mit der Leitindikation Anästhesie und einer möglichen Markteinführung von Remimazolam im Jahr 2016.

Dr. Wolfgang Söhngen, Vorstandsvorsitzender der PAION AG kommentierte: „*Mit Hana Pharm haben wir einen Partner mit hoher Kompetenz bei Anästhesie-Produkten in Südkorea gefunden. Mit der hohen Qualität und der wissenschaftlichen Stärke unseres Partners sehen wir gute Chancen, an einem der wichtigsten Märkte in Asien zu partizipieren.*“

###

Über PAION

PAION AG ist ein börsennotiertes biopharmazeutisches Unternehmen mit Hauptsitz in Aachen und verfügt über einen weiteren Standort in Cambridge (Vereinigtes Königreich). Das Unternehmen kann eine Erfolgsgeschichte in der Entwicklung innovativer Arzneimittel mit einem erheblichen, nicht gedeckten medizinischen Bedarf für den Krankenhausbereich vorweisen. PAION AG baut sein Geschäftsmodell von einer reinen Entwicklungsgesellschaft zu einem spezialisierten Pharma Unternehmen mit einem Schwerpunkt auf Anästhesie-Produkten aus, mit dem Ziel, Remimazolam als Basis seiner künftigen Vertriebsaktivitäten zu nutzen.

Über Hana Pharm

Gegründet im Jahr 1996, produziert Hana Pharm verschiedene Medikamente, die stark von den Kunden nachgefragt werden, wie intravenösen Anästhetika und Analgetika. Hana Pharm wird weiter in R&D und Produktion investieren, um den globalen Standards zu entsprechen.

Über Remimazolam

Remimazolam ist ein innovatives, kurz wirksames Anästhetikum/Sedativum. Solche Substanzen haben durch ihre kurze Wirkdauer und gute Steuerbarkeit Vorteile für Patienten und erhöhen die Effizienz der Behandlung. Die schnelle Aufhebung der Wirkung ist darauf zurückzuführen, dass Remimazolam von Gewebe-Esterasen abgebaut wird, einer im menschlichen Körper weit verbreiteten Klasse von Enzymen.

Remimazolam hat Potenzial in drei Indikationen:

- Kurznarkose
- Anästhesie
- Sedierung auf der Intensivstation

Remimazolam steht zur Einlizenzierung außerhalb Japans, Chinas und Südkorea weiter zur Verfügung. In diesen Märkten ist die Substanz bereits an Ono Pharmaceutical, Yichang Humanwell und Hana Pharm verpartnert.

Kontakt

Ralf Penner
Director Investor Relations / Public Relations
PAION AG
Martinstraße 10–12
52062 Aachen
Tel.: +49 241 4453-152
E-Mail: r.penner@paion.com
www.paion.com

Disclaimer:

Diese Veröffentlichung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die die PAION AG betreffen. Diese spiegeln die nach bestem Wissen vorgenommenen Einschätzungen und Annahmen des Managements der PAION AG zum Datum dieser Mitteilung wider und beinhalten bestimmte Risiken, Unsicherheiten und sonstige Faktoren. Sollten sich die den Annahmen der Gesellschaft zugrunde liegenden Verhältnisse ändern, so kann dies dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Maßnahmen von den implizit oder ausdrücklich erwarteten Ergebnissen und Maßnahmen wesentlich abweichen. In Anbetracht dieser Risiken, Unsicherheiten sowie anderer Faktoren sollten sich Empfänger dieser Veröffentlichung nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die PAION AG übernimmt keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben oder zu aktualisieren, um zukünftiges Geschehen oder Entwicklungen widerzuspiegeln.